



Grosser Stadtrat der Stadt Schaffhausen

BESCHLUSSPROTOKOLL

13. Sitzung vom 4. September 2018

**Traktandum 1 Vorlage des Stadtrats vom 31. Oktober 2017:
Verordnung über das Parkieren auf öffentlichem Grund in den
Quartieren der Stadt Schaffhausen (Quartierparkierungs-
verordnung)**

Der Grosse Stadtrat heisst die Vorlage des Stadtrats vom 31. Oktober 2017 betreffend Verordnung über das Parkieren auf öffentlichem Grund in den Quartieren der Stadt Schaffhausen (Quartierparkierungsverordnung) und der an der Ratssitzung vom 4. September 2018 beschlossenen Änderungen in der Schlussabstimmung mit 17 : 16 Stimmen wie folgt gut:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis von der Vorlage des Stadtrates vom 26. September 2017 betreffend die Verordnung über das Parkieren auf öffentlichem Grund in den Quartieren der Stadt Schaffhausen (Quartierparkierungsverordnung) und vom Bericht und Antrag der Fachkommission Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Sicherheit vom 16. Mai 2018.
2. Der Grosse Stadtrat genehmigt die Quartierparkierungsverordnung (aktualisierte Beilage 1) gemäss der Vorlage des Stadtrates vom 31. Oktober 2017 mit den Änderungen der Fachkommission vom 16. Mai 2018 und der an der Ratssitzung vom 4. September 2018 beschlossenen Änderungen.
3. Der Grosse Stadtrat bewilligt einmalig einen Kredit in der Höhe von 410'000 Franken (Kostengenauigkeit +/- 20%) für die Einführung der Quartierparkierungsverordnung (Initialkosten). Der Kredit steht unter dem Vorbehalt des Zustandekommens der Verordnung.
4. Der Grosse Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die Umsetzung der Quartierparkierungsverordnung mit jährlich wiederkehrenden Mehrkosten von rund 168'500 Franken und zusätzlichen Einnahmen von rund 260'000 Franken verbunden ist. Der entsprechende Kredit wird jeweils mit dem Budget beantragt.
5. Der Grosse Stadtrat beauftragt den Stadtrat, zwei Jahre nach Inkrafttreten der Quartierparkierungsverordnung Bericht über die Umsetzung und die Auswirkungen derselben zu erstatten.
6. Die Verordnung wird gemäss Art. 10 lit. f der Stadtverfassung vom 25. September 2011 freiwillig der Volksabstimmung unterstellt. Sie tritt auf einen vom Stadtrat zu bestimmenden Zeitpunkt in Kraft.

**Traktandum 2 Postulat Michael Mundt vom 9. Januar 2018:
Schaffhausen näher an den Rhein - Das Parlament mitreden
lassen!**

Das Postulat wird von Michael Mundt (SVP) begründet, von Stadträtin Dr. Katrin Bernath beantwortet und im Grossen Stadtrat diskutiert.

Das Postulat wird vom Grossen Stadtrat in der Schlussabstimmung mit 19 : 5 Stimmen überwiesen.

**Traktandum 3 Postulat Monika Lacher vom 20. Februar 2018:
Für energiesparende Strassen- und Objektbeleuchtung**

Das Postulat wird von Monika Lacher (SP) begründet, von Stadtpräsident Peter Neukomm beantwortet und im Grossen Stadtrat diskutiert.

Das Postulat wird in eine Interpellation umgewandelt.

IM NAMEN DES GROSSEN STADTRATES

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Rainer Schmidig

Sandra Ehrat

Schaffhausen, 5. September 2018 saneh